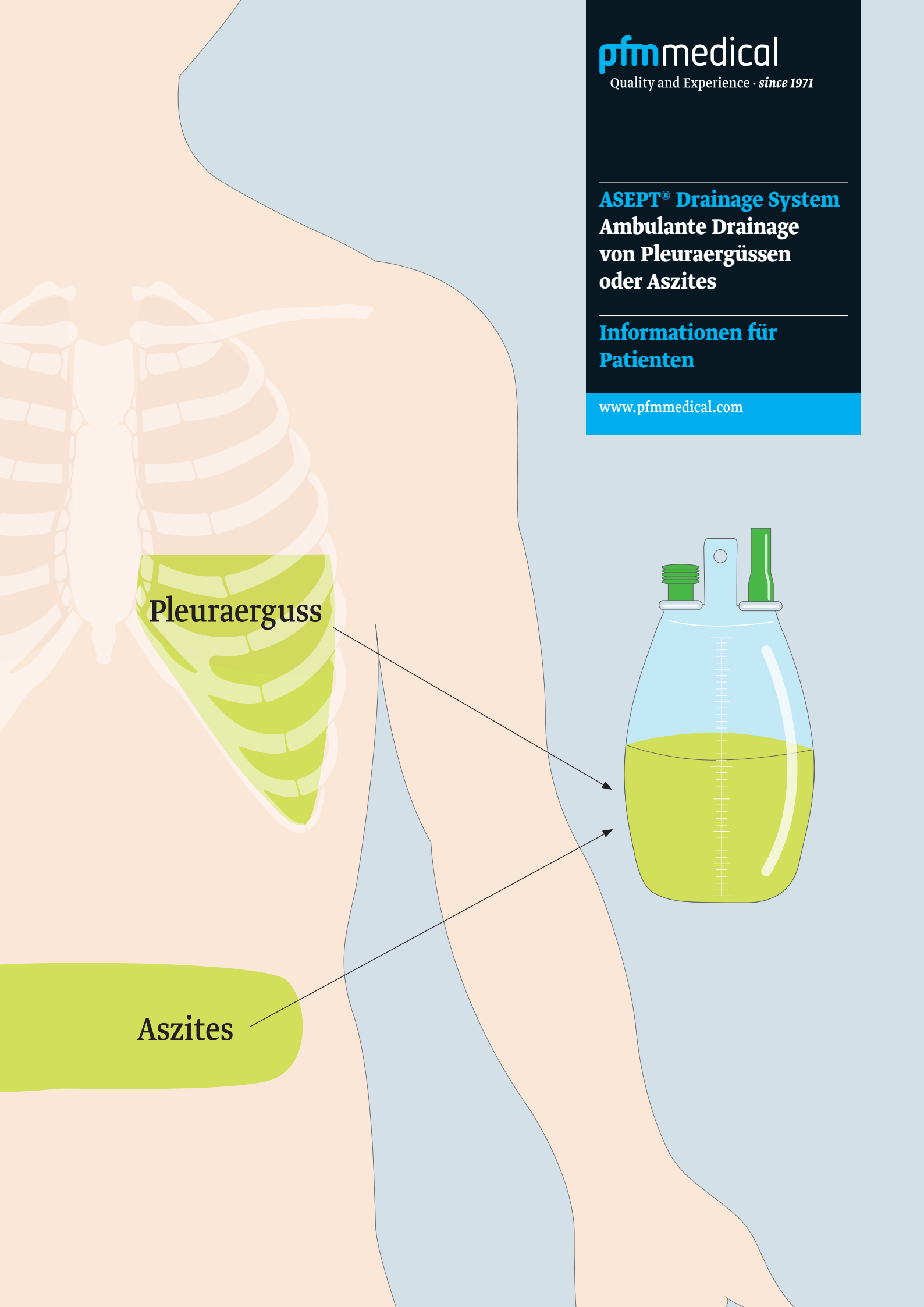
pfmmedical
Quality and Experience · *since 1971*

ASEPT® Drainage System
Ambulante Drainage von Pleuraergüssen oder Aszites

Informationen für Patienten

www.pfmmedical.com

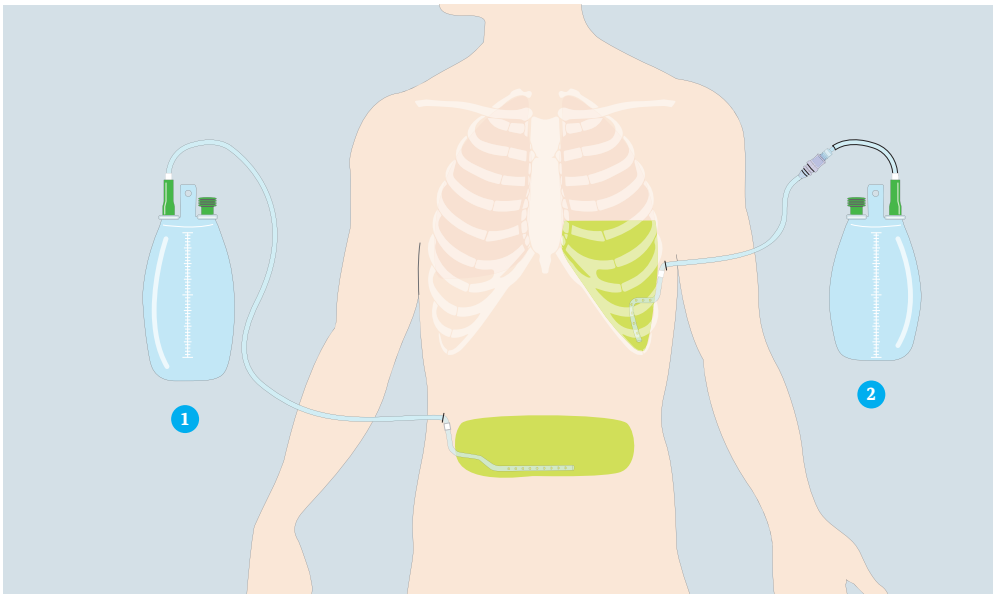


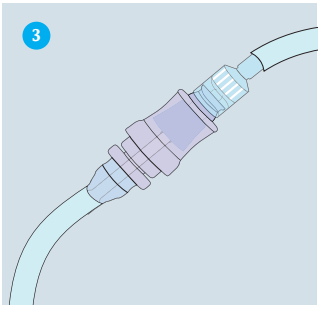
Das ASEPT® Drainage System

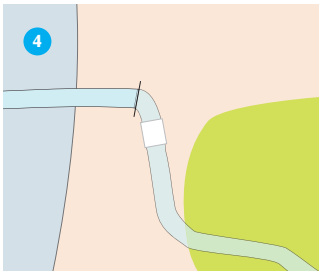
Ihr Arzt plant bei Ihnen die Implantation eines **Dauerdrainage-Katheters** oder hat einen solchen bereits implantiert. Durch diesen Katheter kann Ihr Erguss – entweder im Brustkorb (Pleuraerguss) oder in der Bauchhöhle (Aszites) – abgesaugt werden. Wiederholtes Punktieren ist dadurch überflüssig.

Das ASEPT® Drainage System besteht aus dem implantierten Dauerdrainage-Katheter mit selbstschließendem Ventil und (Vakuum-)Flaschen. Die Flaschen werden über eine einfach zu bedienende Dreh-Verbindung an das Katheterventil angeschlossen. Die Flaschen sind in zwei Varianten sowie zwei Größen verfügbar: als Hochvakuum-Flaschen sowie als kombinierte Niedervakuum-Schwerkraft-Flaschen, jeweils in den Größen 600 ml und 1000 ml. Ihr Arzt wird die für Sie passende Version und Größe festlegen. Jede Drainageflasche wird als Set geliefert. Dieses enthält alle zur hygienischen Drainage notwendigen sterilen Verbrauchsmaterialien: Handschuhe, Desinfektionstücher und Verbandsmaterial.

Die folgenden Seiten erklären den Ablauf der Therapie und sollen Fragen bereits im Vorfeld beantworten – natürlich stehen wir Ihnen darüber hinaus gerne beratend zur Seite.







1 1000 ml Drainageflasche
2 600 ml Drainageflasche
3 Ventilverbindung
4 Katheter im Hauttunnel

Vorteile

Die Implantation des Katheters **dauert nur wenige Minuten** und kann unter lokaler Betäubung durchgeführt werden. Nach einer entsprechenden Beobachtungszeit können Sie wieder nach Hause.

Die eigentliche **Therapie erfolgt dann bei Ihnen zu Hause**. Umständliche Punktionen im Krankenhaus oder der Arztpraxis gehören damit der Vergangenheit an. Möglich wird dies durch Unterdruckflaschen, die über eine Drehverbindung an den Katheter angeschlossen werden und die Ergussflüssigkeit sammeln. **Symptome wie Atemnot oder Druckgefühl werden direkt schwächer**. Nach der nur wenige Minuten dauernden Drainage werden die Flaschen wieder entfernt und der Katheter verbunden.

Die Drainagen werden entweder durch einen Pflegedienst oder durch Sie bzw. einen Ihrer Angehörigen durchgeführt. Vorab erfolgt eine Schulung des Anwenders durch qualifiziertes Personal.

Ihr Arzt gibt vor, wie häufig der Erguss abgesaugt werden soll. Meist erfolgt dies alle 1 bis 2 Tage. Bitte dokumentieren Sie das abgesaugte Volumen. Nutzen Sie einfach das Tagebuch am Ende dieses Dokuments, in dem Sie auch Auffälligkeiten eintragen können.

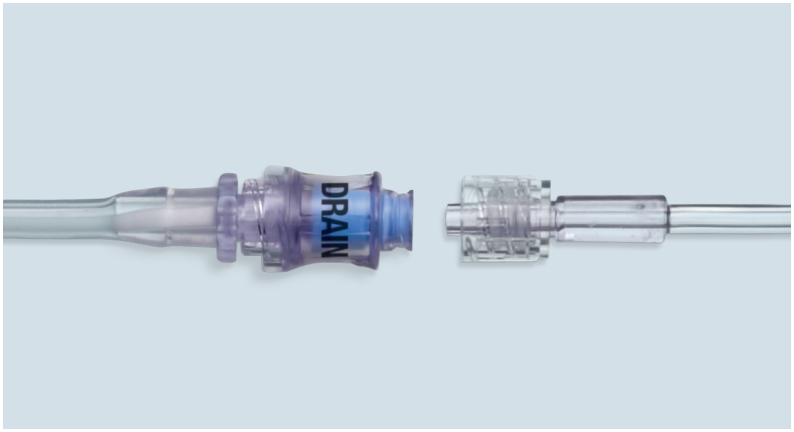
Die Flaschen-Versorgung

Die Drainageflaschen werden durch Ihren ambulant zuständigen Arzt (z.B. Hausarzt oder niedergelassener Onkologe) als Hilfsmittel rezeptiert. Ihnen entstehen - bis auf die gesetzliche Zuzahlung bei Hilfsmitteln - keine weiteren Kosten.

Die ersten Drainageflaschen erhalten Sie direkt zur Produkteinweisung durch einen unserer Mitarbeiter oder Ihren Pflegedienst. **Wichtig: Benachrichtigen Sie bitte 1 Woche vor Aufbrauchen der Flaschen Ihren ambulant zuständigen Arzt (oder Pflegedienst).** Dieser wurde im Vorfeld über Ihr Dauerdrainage-System und die damit verbundene Rezeptausstellung informiert. Er bestellt per Rezept neue Drainageflaschen. Diese werden dann direkt zu Ihnen nach Hause geliefert.
In der Regel dauert dies vom Eingang des Rezeptes bis zur Auslieferung 1 bis 3 Arbeitstage.

Das selbstschließende Ventil

Der Drainagekatheter besitzt ein selbstschließendes Ventil, das nur beim Anschluss von Drainageflaschen geöffnet ist. In seltenen Fällen kann dieses Ventil verstopfen oder funktionell beeinträchtigt sein. Ihr Arzt kann dann das defekte Ventil gegen ein neues austauschen, so dass der Katheter wieder einwandfrei funktioniert.



Austauschbares, selbstschließendes Ventil

Für Ihren Arzt

- **Hilfsmittel (Nummer 7) kennzeichnen**
- **Ausstellungsdatum eintragen**
- **Hilfsmittelnummern müssen nicht eingetragen werden**
- **Rezepttext:**
  Genaue Artikelbeschreibung, Menge und Hersteller, Angabe des Versorgungszeitraums, Diagnose nach ICD-10-Schlüssel
  Falls im Versorgungszeitraum weitere Rezepte ausgestellt werden, muss eine Begründung, z. B. „Mehrbedarf“, angegeben werden.

Sollten Sie keine Freiumschläge zur Hand haben (unter **02236 9641-530** anzufordern),
senden Sie bitte Ihr ausgefülltes Rezept an:

pfm medical tpm gmbh
Hilfsmittelrezept
Wankelstraße 60
50996 Köln

Musterrezepte

Musterrezept (am Beispiel ASEPT® 1000 ml Drainage Kit)

Musterrezept bei Mehrbedarf (am Beispiel ASEPT® 1000 ml Drainage Kit)

Häufige Fragen

Welche Auffälligkeiten soll ich meinem Arzt mitteilen?

- Änderungen der Ergussflüssigkeit, z. B. Farbe
- Rötung der Katheter-Austrittsstelle
- Flüssigkeitsaustritt an falscher Stelle, z. B. durch Loch im Katheter
- Änderung der abgesaugten Ergussmenge
- Plötzliches Anhalten der Drainage
- Versehentliches Ziehen oder Lageänderung des Katheters

Wann wird der Katheter wieder entfernt?

Wenn das abgesaugte Flüssigkeitsvolumen bei drei aufeinanderfolgenden Drainagen weniger als 50 ml beträgt, kann Ihr Implanteur entscheiden, den Drainage-Katheter wieder zu entfernen.

Darf ich duschen?

Grundsätzlich ja. Der den Drainageflaschen beiliegende Folienverband ist wasserundurchlässig und atmungsaktiv. Ihr Arzt wird Ihnen sagen, ab wann Sie nach der Implantation duschen dürfen. Bitte kontrollieren Sie, ob der Folienverband die Kompressen komplett abdeckt.

Wie häufig soll Ergussflüssigkeit abgesaugt werden?

Ihr Arzt wird Ihnen vorgeben, wie oft Sie absaugen sollen. Oft können Patienten nach ärztlicher Rücksprache je nach Stärke der Beschwerden selbst entscheiden.

An wen wende ich mich bei Fragen zur Handhabung?

Richten Sie Ihre Fragen zur Drainage oder zur Handhabung an Ihren Arzt oder Ihren Pflegedienst.
Fragen zu den ASEPT® Produkten können Sie gerne an uns (Kontakt siehe unten) richten.

Können ASEPT® Produkte mehrfach benutzt werden?

Nein! Es handelt sich um Produkte zum Einmalgebrauch. Ebenso dürfen vor Gebrauch unsteril gewordene Produkte nicht verwendet werden. Eine Resterilisation ist nicht möglich.

Gibt es ein maximales Absaug-Volumen?

Ja. Beim Pleuraerguss sollten maximal 1.000 ml und beim Aszites 2.000 ml abgesaugt werden. Informieren Sie Ihren Arzt, falls Sie nach diesen Drainagemengen noch immer Beschwerden haben.

Kann die Drainage schmerzen?

Ja. In seltenen Fällen, meist gegen Ende der Drainage, können Schmerzen oder ein Hustenreiz ausgelöst werden. Schließen Sie dann die Klemme des Flaschenschlauchs, um die Drainage einige Minuten zu unterbrechen. Öffnen Sie langsam die Klemme erneut.

Benötigt das Katheterventil Verschlusskappen?

Nein. Ventil bzw. Katheter werden einfach mit Kompressen und Pflaster verbunden. Separate Verschlusskappen sind überflüssig. Wichtig ist die korrekte Reinigung des Ventils vor und nach der Drainage mit den beiliegenden Alkoholtüchern.

Welche Funktion hat die blaue Klemme?

Es handelt sich dabei um eine Notfall-Schiebeklemme, falls der Katheter durchstochen oder durchschnitten wurde. In solchen Fällen bitte folgendermaßen vorgehen:

- Den Katheter mit den Fingern fest zudrücken.
- Die blaue Notfall-Schiebeklemme, die den Flaschen beiliegt, über den Katheter zwischen den Körper des Patienten und die Austrittstelle führen und so den Katheter verschließen.
- Sofort den Arzt oder Pflegedienst verständigen.

Empfehlung: Legen Sie sich eine blaue Klemme griffbereit zur Seite. Sie muss nicht steril sein.

Wie lange müssen die Fäden liegen bleiben?

Ihr Arzt gibt vor, wann die Fäden gezogen werden können. Der Haltefaden sollte nach 30 Tagen gezogen werden.

Drainage-Tagebuch

Name _____ ☐ Pleuraerguss ☐ Aszites (bitte ankreuzen)

Datum	Abgesaugtes Volumen (ml)	Notizen/Auffälligkeiten

Datum	Abgesaugtes Volumen (ml)	Notizen/Auffälligkeiten

Ansprechpartner

Haben Sie Fragen?
Unser Customer Solutions Team berät Sie gern.

asept@pfmmedical.com
+49 (0)2236 9641-530
+49 (0)2236 9641-9950

pfm medical tpm gmbh
Wankelstraße 60
50996 Köln
Germany

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 13485

Folgen Sie uns!

Hersteller
pfm medical mepro gmbh, Am Söterberg 4, 66620 Nonnweiler, Germany, CE 0124

www.pfmmedical.com – Ihre Informationsquelle zu den Produkten der pfm medical gmbh. **PB3701DE/2024-06-18**

(01)04042301171436(10)2024-06-18